



Regionalentwicklungsverband Nidwalden & Engelberg

Delegiertenversammlung 2016

<i>Tag</i>	Donnerstag, 30. März 2017
<i>Zeit</i>	18.00 Uhr (anschliessendes Abendessen)
<i>Ort</i>	Restaurant Eintracht, Wolfenschiessen
<i>Vorsitz</i>	Margrit Kopp, Wolfenschiessen, Präsidentin REV
<i>Protokoll</i>	Angela Gander, Geschäftsstelle REV
<i>Anwesend</i>	Othmar Filliger, Volkswirtschaftsdirektor Kanton NW Diana Hartz, NRP-Fachstelle NW Philipp Zumbühl, NRP-Fachstelle NW Bendicht Oggier, Gemeinde Engelberg Alex Höchli, Talamann Gemeinde Engelberg Heinz Achermann, Gemeinde Buochs Pascal Zumbühl, Gemeinde Beckenried Christoph Gerig, Gemeinde Oberdorf Remo Zberg, Gemeinde Hergiswil Peter Scheuber, Gemeinde Ennetmoos Peter von Flüe, Gemeinde Ennetbürgen Anton Mathis, Gemeinde Emmetten Emanuel Hofer, REV Sarneraatal Federico Manfredi, NRP-Fachstelle OW Herbert Würsch, REV-Vizepräsident Beatrice Richard-Ruf, REV-Vorstand Peter Christen, REV-Kassier Oscar Amstad, REV-Revisor
<i>entschuldigt</i>	Niklaus Bleiker, Volkswirtschaftsdirektor OW Patrik Berchtold, Volkswirtschaftsamt OW Robert Hurschler, Gemeinde Engelberg Ursula Niederberger, Gemeinde Dallenwil Werner Dreyer, REV Sarneraatal Christian Waser, REV-Revisor
<i>unentschuldigt</i>	Wendelin Odermatt, Gemeinde Wolfenschiessen

Themen

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Genehmigung des Protokolls der DV 2016
4. Genehmigung des Jahresberichtes 2016

5. Rechnung / Budget
 - Jahresrechnung 2016,
Revisorenbericht und Entlastung des Vorstandes
 - Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2017 - Antrag
 - Budget 2018
6. Wahlen Vorstand
Ersatzwahl Vertretung Engelberg; Herr Bendicht Oggier
7. Diverses

Referat von Eskil Läubli, Geschäftsführer, über die Schweizerische Sportmittelschule Engelberg

1. Begrüssung

Margrit Kopp begrüsst die Anwesenden zur heutigen Sitzung und gibt die Entschuldigten bekannt. Margrit Kopp stellt Angela Gander, Sekretärin Volkswirtschaftsdirektion Nidwalden vor, welche das Sekretariat des Regionalentwicklungsverbandes Nidwalden&Engelberg per 1. Januar 2017 in einem Teilpensum führt.

Es wird festgestellt, dass der Versand der Unterlagen termingerecht erfolgte.

Es wurden keine zusätzlichen Traktanden gemeldet. Somit wird nach der vorhandenen Traktandenliste vorgegangen.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler wird Anton Mathis, Gemeinde Emmetten, vorgeschlagen. Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht. Somit ist Anton Mathis gewählt. Er wird, falls notwendig, seines Amtes walten.

3. Genehmigung des Protokolls der DV 2015 vom 13. April 2016

Das Protokoll der Delegiertenversammlung 2015 vom 13. April 2016 wird wie folgt ergänzt:

Ergänzungen zum Protokoll (fett markiert)

3. Genehmigung des Protokolls der DV 2014

Das Protokoll wird **einstimmig** genehmigt.

4. Genehmigung des Jahresberichtes 2015

Der Jahresbericht 2015 wird einstimmig genehmigt.

5. Rechnung 2015 / Budget 2017

Die Betriebsrechnung 2015 wird **einstimmig** wie folgt genehmigt:

Vom Revisorenbericht wird Kenntnis genommen. Dem Vorstand wird für das abgelaufene Geschäftsjahr 2015 einstimmig Entlastung erteilt.

Der Mitgliederbeitrag **2016** von CHF 1'000.- wird somit **einstimmig** genehmigt.

4. Genehmigung des Jahresberichtes 2016

Margrit Kopp teilt mit, dass der Jahresbericht samt Beilagen firstgerecht zugestellt wurde und erläutert die wichtigsten Punkte im vorliegenden Bericht. Es wird über die erbrachten Leistungen im vergangenen Jahr informiert. Die Geschäftsstelle des Regionalentwicklungsverbandes Nidwalden&Engelberg berät und betreut als regionale Anlaufstelle Projektinitianten und beteiligt sich auch an externen Netzwerken und Projekten.

Im Jahr 2016 wurden zahlreiche Projekt-Gesuche an den REV gestellt. Zwei Gesuche wurden abgelehnt und ein Projekt wurde nicht weiter verfolgt. 13 Projekte konnten umgesetzt werden.

Projekte 2016

- Erschliessung Bürgenstock Resort mit der Bürgenstockbahn
- Mountainbike-Destination Engelberg Titlis
- Projektierungskosten Grimsel-Tunnel der Grimselbahn
- Reorganisation Pro Wirtschaft
- Gästeportal Erlebnisregion Luzern-Vierwaldstättersee
- Ertüchtigung bestehende Bergstation Alpgrschwänd
- Organisationskonzept für eine wirksame Tourismusförderung in der Region Klewenalp
- Hängetreppe Bürgenstock
- Schnellbusanbindung an Gotthard Basis Tunnel
- Sanierung Luftseilbahn LSB Bannalpsee
- Vorprojekt Mountainbike Zentralschweiz
- Shuttleschiff Bürgenstock; ganzjährige Verkehrserschliessung zwischen Luzern und Kehrsiten
- Stiftschule Kloster Engelberg; Modernisierung und Anpassungen Mädchentrakt Internat

Zum Jahresbericht 2016 erfolgen keine Wortmeldungen. **Der Jahresbericht 2016 wird einstimmig genehmigt.**

5. Rechnung 2016 / Mitgliederbeiträge 2017 / Budget 2018

Peter Christen stellt die Jahresrechnung 2016 sowie das Budget 2018 vor.

In der **Betriebsrechnung 2016** steht einem Aufwand von CHF 55'403.23 ein Ertrag von 60'352.43 gegenüber. Entgegen dem Budget 2016 konnten insbesondere bei den Posten „Personalkosten Geschäftsführung“ (infolge Pensionsalter der Geschäftsführerin), „Personalkosten Sekretariat“ und „Mieten“ (Führung der Geschäftsstelle in der Volkswirtschaftsdirektion Nidwalden) die Ausgaben verringert werden. Somit wurde ein Mehrertrag von CHF 4'949.20 erzielt.

Aufwand	CHF 55'403.23
Ertrag	CHF 60'352.43
Mehrertrag	CHF 4'949.20
	=====

Zu den Erläuterungen von Kassier Peter Christen erfolgen keine Wortmeldungen.

Revisionsbericht und Entlastung des Vorstandes

Der Revisionsbericht zur Betriebsrechnung 2016 wird von REV-Revisor Oscar Amstad vorgetragen.

Vom Revisionsbericht wird Kenntnis genommen.

Die Betriebsrechnung 2016 wird einstimmig genehmigt.

Die Revisoren beantragen Entlastung des Vorstandes.

Dem Vorstand wird für das abgelaufene Betriebsjahr 2016 einstimmig Entlastung erteilt.

Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2017

Peter Christen stellt den Antrag, dass die Mitgliederbeiträge wie bis anhin CHF 1'000 betragen sollen.

Zum Antrag von Kassier Peter Christen erfolgen keine Wortmeldungen. **Die Festsetzung des Mitgliederbeitrages 2017 auf CHF 1'000 wird einstimmig genehmigt.**

Budget 2018

2018 wird ein Wechsel in der Geschäftsführung stattfinden. Damit steigen die Kosten für die Sozialversicherungen leicht an. Ansonsten ist mit keinen weiteren grösseren Aufwendungen zu rechnen.

Aufwand	CHF 72'256.00
Ertrag	CHF 71'000.00
Mehraufwand	CHF 1'256.00
	=====

Zu den Erläuterungen von Kassier Peter Christen erfolgen keine Wortmeldungen. **Das Budget 2018 wird einstimmig genehmigt.**

6. Wahlen Vorstand

Ersatzwahl Vertretung Engelberg; Bendicht Oggier

Nachdem Robert Hurschler 2016 aus dem Gemeinderat Engelberg ausgeschieden ist, wird ein neues Vorstandsmitglied als Vertretung der Gemeinde Engelberg eingesetzt. Der Gemeinderat Engelberg hat Geschäftsführer Bendicht Oggier vorgeschlagen. Seit August 2016 nimmt Bendicht Oggier bereits an den REV-Vorstandssitzungen als Stellvertreter der Gemeinde Engelberg teil. Der Vorstand schlägt Bendicht Oggier als Nachfolger von Robert Hurschler vor.

Auf den Antrag des REV-Vorstandes folgt kein Gegenvorschlag

Bendicht Oggier wird einstimmig als Vertreter der Gemeinde Engelberg in den Vorstand gewählt. Damit ist der REV-Vorstand wieder vollzählig.

An dieser Stelle hätte REV-Präsidentin Margrit Kopp Robert Hurschler gerne persönlich verabschiedet, ihm ihren Dank für seine Arbeit im REV-Vorstand und die stets gute Zusammenarbeit überbracht und für die Zukunft alles Gute gewünscht. Leider konnte Robert Hurschler aus familiären Gründen nicht an der Delegiertenversammlung teilnehmen.

7. Diverses

Margrit Kopp informiert über das bevorstehende 20-jährige Jubiläum des REV 2018. Über das spezielle Programm im Rahmen der Delegiertenversammlung 2017 im Frühjahr 2018 wird Ende Jahr der Voravis zugestellt.

Nachfolge im Präsidium / der Geschäftsstelle

Der Vorstand hat hinsichtlich des Rücktritts von Präsidentin Margrit Kopp im Jahr 2018 über die Nachfolge diskutiert und entschieden, dass das Präsidium und die Führung der Geschäftsstelle weiterhin in Personalunion erfolgen soll. Für die Delegiertenversammlung 2017 im Frühjahr 2018 wird der Vorstand Beatrice Richard-Ruf zur Wahl vorschlagen.

Margrit Kopp bedankt sich bei den Vertretern der Kantone Ob- und Nidwalden für die stets sehr gute Zusammenarbeit. Auch ihren Vorstandsmitgliedern wird die geleistete Arbeit verdankt.

Regierungsrat Othmar Filliger gibt den Dank für die gute Zusammenarbeit an die Präsidentin und den Vorstand des REV zurück. Die bisher realisierten Projekte wurden durch den REV detailliert geprüft und gut vorbereitet.

Stabilisierungsprogramm 2017-2019 des Bundes - Kürzung bei der Regionalpolitik

Der Kanton Nidwalden profitiert von der Neuen Regionalpolitik des Bundes (NRP). Ohne dieses Förderinstrument wären Projekte wie die CabriO-Bahn Stanserhorn oder die touristische Erschliessung des Bürgenstocks mit Schiff und Bahn nicht realisiert worden. Der Regierungsrat und auch die ZVDK haben sich klar gegen die überproportionale Kürzung der NRP ausgesprochen und entsprechende Schreiben an die Bundesparlamentarier geschickt. Der Nationalrat folgte unseren Anliegen. Der Ständerat wird das Geschäft erst noch behandeln.

Alex Höchli, Talamann Engelberg, bedankt sich beim REV für die geleistete Arbeit und den Delegierten für die Wahl von Bendicht Oggier in den REV-Vorstand.

Eskil Läubli, Geschäftsführer der Schweizerischen Sportmittelschule Engelberg, informiert und präsentiert die Erfolgsgeschichte der Sportschule mit eindrücklichen Zahlen und Bildern.

Die Präsidentin schliesst die Sitzung um 19.15 Uhr und bedankt sich bei allen Teilnehmenden für die angenehme und effiziente Zusammenarbeit.

Stans, 4. April 2017

Für das Protokoll
**Regionalentwicklungsverband
Nidwalden & Engelberg**
Geschäftsstelle



Angela Gander